Zeitschrift: Schweizer Volkskunde: Korrespondenzblatt der Schweizerischen

Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 67 (1977)

Vorwort: Bundesfeier und SGV

Autor: Trümpy, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bundesfeier und SGV

Es ist wieder so weit: Die Bundesfeierspende, d.h. der Erlös aus dem Verkauf des Abzeichens und der Sondermarken, soll in diesem Jahre erneut kulturellen Zwecken und Institutionen zugute kommen. Ein Teil davon wird an die Schweizerische Geisteswissenschaftliche Gesellschaft abgezweigt, aber sie wird das Geld nicht für sich behalten, sondern es an ihre Tochtergesellschaften weiterleiten, und dazu gehört – als eines der Gründungsmitglieder – auch unsere SGV. Wer das Abzeichen und die Briefmarken kauft, macht also nicht nur sich selber eine Freude; jeder Käufer darf vom frohen Bewußtsein erfüllt sein, daß von seiner Spende einige Prozente der volkskundlichen Forschung in der Schweiz zufließen werden.

Sie alle wissen es, verehrte Mitglieder: Die Rezession hat die kulturellen Vereinigungen hart getroffen. Kein Beitrag ist gestiegen; wo er gleich geblieben ist, fehlt der Teuerungsausgleich; andere Quellen fließen dünner als früher, und einige sind ganz versiegt. Dabei steht unsere Gesellschaft vor großen Aufgaben: Der Atlas der schweizerischen Volkskunde muß zu einem guten Abschluß kommen, und die Verlagstätigkeit der nächsten Jahre wird durch eine dichte Folge von Bauernhausbänden gekennzeichnet sein, um von den sonstigen Publikationen und Dienstleistungen ganz zu schweigen.

Unsere Gesellschaft kann nur existieren, weil sehr viel ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. Sie kennen, verehrte Mitglieder, unsere Ziele, und Sie unterstützen sie. Sie wissen auch, wie wichtig die Arbeit unserer Schwestergesellschaften ist. Gerade in unserer schwierigen Zeit ist es nötig, der Ansicht entgegenzutreten, daß kulturelle Vereinigungen entbehrlich wären. Wir hoffen deshalb, daß unsere Arbeit mit einem erfreulichen Ergebnis der Bundesfeierspende gewürdigt wird. Jeder kann dazu beitragen.

Hans Trümpy